

Pressemitteilung vom 25.05.2022

"Hirngespinst Fachkräftemangel?" - Workshop der Wirtschaftsförderungen zeigt Strategien

Mangel an Fachkräften? Ja, den gibt es. Er ist sogar, wie Landrat Achim Hallerbach aus seinen Gesprächen mit Firmenlenkern weiß, das derzeit wohl größte Problem der heimischen Wirtschaft. Aber geht auch wirklich jedes Unternehmen dieses Problem zeitgerecht an? Findet es neue Wege der Ansprache und Motivation von Fachkräften und sucht kreativ nach neuen Mitarbeitern?



Beim Workshop von Vera Peters erarbeiteten die Teilnehmer neue Wege der Mitarbeitergewinnung.
(Foto: KV Neuwied)

Kreis Neuwied. Um Möglichkeiten aufzuzeigen, hatten Landrat Achim Hallerbach und die Neuwieder Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) um Geschäftsführer Harald Schmillen die erfahrene Unternehmerin Vera Peters aus Unkel zu einem Impulsvortrag „Hirngespinst Fachkräftemangel“ eingeladen. Sie zeigte dabei klare Muster auf: Vieles hat zunächst mit der eigenen Einstellung und dem Wertsystem zu tun. „Wenn seit Jahrzehnten etablierte Wege nicht mehr funktionieren, sollte man sich aufmachen und neue Wege beschreiten“,

machte sie deutlich und lieferte erfolgreiche Ideen und bewährte Ansätze dann auch gleich mit.

In ihrem kurzweiligen Vortrag mit anschließendem Workshop zeigte Vera Peters handfeste Möglichkeiten zur Stellenbesetzung auf, indem mithilfe eines konkreten Teilnehmerbeispiels das Profil einer Fachkraft erstellt wurde. Dabei wurde schnell klar, dass es nicht nur um Qualifikation und Zeugnisnoten geht. Vielmehr wurden weitreichende Lebensaspekte der fiktiven Person einbezogen. So ergab sich nach und nach ein Bild, ein Verständnis von Seiten der Teilnehmer – auch für die Interessen der zu suchenden Person. Hieraus wiederum konnten sehr gezielt und effektiv Wege der Ansprache abgeleitet werden, die individuell und zielgerichtet dabei helfen können, die richtige Fachkraft für das eigene Unternehmen zu finden.

Der Workshop inspirierte und ermutigte die Teilnehmer, den Blick auf das eigene Unternehmen, das „Employer- und Employee-Branding“ zu schärfen, individuelle Stärken attraktiv herauszustellen und neue Wege der Ansprache und Kommunikation zu gehen. Eine wertebasierte Unternehmensführung unterstützt dabei den inneren und äußeren Prozess zum Zusammenfinden von interessierten Kandidaten und begeisternden Unternehmen.

(Pressemitteilung KV Neuwied)